SIMON | Deutschland

53.NAME: SIMON
Staatsangehörigkeit: Deutschland
Jahr des Beginns von Folter/Misshandlung: 2005
E-Mail: http://www.fedame.org/phpBB2/viewtopic.php?t=3876

23.12.08 Hallo, ich bin Simon aus Deutschland, kommen wir zur Sache :-) Ich bin das traurige Opfer der Folter von 2005 bis 2008. (Ich weiß nicht, ob sie Menschen ein Leben lang verfolgen, aber ich glaube, sie mögen es „kurz“ und intensiv.) ((Obwohl ich mir sicher bin, dass sie mich schon sehr früh im Auge hatten --> Träume... ja.)) Es waren Jahre, in denen ich unerträgliche Schmerzen erlitt. Für diejenigen, die es nicht kennen: Es fühlt sich an, als wäre man immer wieder 12 Stunden lang in einem Schützengraben in Vietnam gefangen, die Zeit vergeht in Zeitlupe, und man kommt dort an... Nun, es gibt viele schlimme Gefühle, die sie in mir wecken können. Die restlichen 12 Stunden träumt man, dass man gefangen ist, ja, das sind 24 Stunden. Ich weiß nicht, ob die Nacht oder der Tag schlimmer war, eine schwere Entscheidung, aber irgendwann war es schwer zu unterscheiden. Ich sah zum Beispiel, wie sie die Tür meines Zimmers öffneten, ohne dass jemand in der Nähe war. Also, die wirklich schwere Zeit, von der ich geschrieben habe, dauerte ungefähr ein Jahr. Sie versprachen, jeden Tag früher Schluss zu machen, und so fühlte es sich auch an. Die restlichen drei Jahre dienten dazu, langsam zu vergessen und mich zu erholen. Mann, ich hätte vor Freude geschrien, wenn sie mich früher gehen gelassen hätten. Ich kann alle Auswirkungen, die sie per Satellit auf einen haben und von denen andere schon berichtet haben, bestätigen. Zum Beispiel, Wände und Flaschen knallen zu hören (das Letzte, was man von ihnen hört) ((Träume dauern lange)), einen Laserpointer durch meine Augen zu sehen, von so einem Laserpointer-Ding gestreichelt und gequält zu werden, Wärme und Kälte zu spüren, Stimmen zu hören (und was für einen Müll die reden) ((sie haben generell einen sehr kranken Sinn für Humor)), Dinge zu schmecken (ich aß Knoblauch, schärfer als alles, was ich je in meinem Leben gegessen habe). Ja... alles ist möglich, man ist für die nur eine kleine Voodoo-Marionette an Fäden. Nichts Neues... aber zurück zu dem Moment, als sie die Tür öffneten: Sie brachen mir auch einen Zahn. Das passierte, während ich Salat aß. Vielleicht gibt es da draußen ja noch andere neue Satelliten. Das passierte damals im Sanatorium, einem ziemlich sicheren Ort, weil ich vorher viel gereist war, aber ich konnte einfach nicht sterben, glaub mir. Weißt du, viele wichtige Erfindungen wie Schießpulver oder Atomenergie wurden als Waffen eingesetzt, bevor sie zivil genutzt wurden. Ich denke (hoffentlich), dass die, die diese Technologien betreiben, sie von unabhängigen Wissenschaftlern entwickeln lassen. Das könnte ein wahrer Segen sein, zum Beispiel für... Blinde... äh... VR-Süchtige wie diese Bastarde. Also, ich würde solche Spiele boykottieren. Hmm, vielleicht könnte ich mein früheres Leben zurückholen. Sie haben mich in nur einer Nacht ruiniert. (Ich bin bereit, von der Community gesteinigt zu werden.) ((Gute Träume können stärker sein als jede Droge.)) Ich dachte, nur Lebewesen könnten eine Symbiose eingehen, und wenn dem so ist, verzichte ich. (Ein fetter Gedankentourist.) Und weil ich in meinem Fall nicht darauf verzichten kann, stand mir etwas im Weg. (Wie tief muss ein Leben sinken, um von dieser Technologie vergewaltigt zu werden...) Ich hoffe, ich kann in Zukunft für mein Leben kämpfen. Heute sind meine Gebete bei all denjenigen, die leiden werden. Weiß jemand, wer als Nächstes dran ist? Ich schicke ihm eine Waffe, damit er sich selbst umbringt (und lasse ihn mit Klingen spielen). PS: Es ist so krank, dass sie Frauen

vergewaltigen. Frauen zu vergewaltigen ist schlecht, wenn sie es nicht mögen. Ich fand es gut, dass Aliens (virtuell) mit mir Sex hatten (auch in virtueller Realität). Und ich würde niemandem raten, sich umzubringen. Solange es Leben gibt, gibt es Hoffnung. Ich weiß nicht, was die Zukunft bringt, aber ich sehe den Wahnsinn darin. Wer weiß, was sie bringen wird? Bald werden wir es wohl sehen. Ich versuche, irgendwie darüber hinwegzukommen.

Revision #1
Created 3 November 2025 01:17:15 by investigatione
Updated 3 November 2025 01:17:33 by investigatione